Ausgabe 2. Quartal 2020
Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein und Bereitschaft Leimen

DRK AKTUELL

Der Newsletter des DRK Leimen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Freunde und Unterstützer des DRK Leimen,

Das zweite Quartal war für das DRK Leimen, wie für uns alle geprägt von Einschränkungen, Verordnungen und der Ungewissheit, wie und wann sich das Leben normalisiert.
Neben dieser Belastung und den Problemen, die sich daraus im privaten und beruflichen Umfeld ergaben, galt es für unsere Helfer natürlich auch, einsatzbereit zu bleiben und somit sich auch fort zu bilden.
Dies gelang mittels der Lehrvideos auf dem DRK-Lerncampus des Landesverbands und mit online abgehaltenen Bereitschaftsabenden.
Zu Einsätzen im Bevölkerungsschutz oder mit der Feuerwehr kam es in diesem Quartal nicht. Das Material und die Schutzausrüstung hierfür waren jedoch genauso einsatzbereit wie wir.
So konnte auch spontan der öffentlich-rechtliche Rettungsdienst unterstützt werden, der durch einen großen Feuerwehreinsatz im nördlichen Rhein-Neckar-Kreis sehr belastet war.
Ein großer Erfolg war auch unsere einwöchige Blutspendeaktion, die wir Ende März/Anfang April durchgeführt haben. Weitere drei Termine finden im dritten Quartal (sieh unten) statt.
Was uns mindestens das ganze Jahr belasten wird, sind die Großveranstaltungen, deren Absicherung uns sonst über den Sommer viele Helferstunden abverlangen. Deren Ausfall jedoch beraubt uns, wie viele andere, unserer dringend benötigten Einnahmen. Mit diesen Einnahmen finanzieren wir den Unterhalt unseres Fuhrparks und des mit der DLRG gemeinsam bewirtschafteten Rettungs- und Ausbildungszentrum (RAZ). Auch für die Ausrüstung, Ausstattung, Aus- und Fortbildung unserer Helfer muss darüber hinaus auch weiter finanziert werden.
Wenn Sie uns also unterstützen möchten, unsere Einsatzbereitschaft für die Bevölkerung in und um Leimen aufrecht erhalten zu können, spenden Sie uns auf unser Spendenkonto IBAN: DE33 67292200 0000 0341 00, BIC: GENODE61WIE, Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim eG.
Gerne unterstützen Sie uns auch mit ihrem Online-Einkauf über WeCanHelp oder Amazon-Smile ohne, dass sie selbst höhere Kosten hätten, oder mit Ihrer Blutspende mit Anmeldung am 21./22.9. und 1.10.
Im Namen derer, denen wir aufgrund dieser Unterstützung helfen können, schon vorab vielen Dank.

Bitte halten Sie sich an die Hygiene- und Abstandsregeln, sodass der Pandemieverlauf bei uns weiterhin so glimpflich bleibt und nutzen Sie, wenn möglich die Corona-Warn-App.
Bleiben Sie Gesund.

Ihr DRK Leimen

An- und abmelden können Sie sich jederzeit unter www.drk-leimen.de/newsletter
twitter.com/drkleimen facebook.com/DRK.Leimen

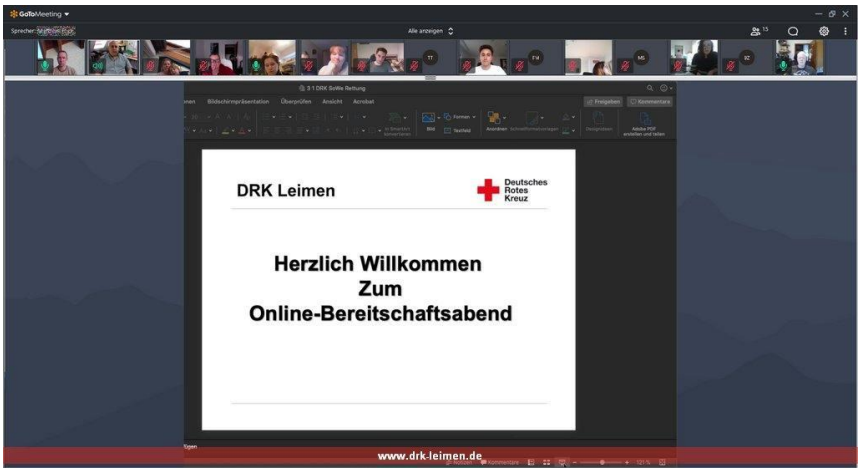
Berichte:

04.04.2020: **Eine ganze Woche Blutspende in Leimen – Regionales Blutspendezentrum war ein Erfolg**

Aufgrund der besonderen Situation, Abstand zueinander halten zu müssen und möglichst wenige Menschen an einem Ort zu versammeln, ist es kaum möglich einen Blutspendetermin in den gewohnten Örtlichkeiten durch zu führen. So kam man auf die Idee in größeren Hallen sogenannte regionale Blutspendezentren auf zu bauen. So in der vergangenen Woche in der St. Ilgener Kurpfalzhalle.
Bereits am Sonntag bauten ehrenamtliche Helfer des DRK Leimen mit Unterstützung der Hausmeister die Tische, Stühle und Trennwände auf. So konnten das Blutspendeteam und unsere Helfer am Montag direkt die Technik des Blutspendedienstes aufbauen und dann jeden Tag von 14 bis 19 Uhr die Spendewilligen begrüßen.
Um lange Wartezeiten und Personenansammlungen zu vermeiden, hatte der Blutspendedienst extra ein Online- bzw. Hotline-Reservierungssystem eingeführt. Leider war nicht jedem Spendewilligen bekannt, dass man grundsätzlich einen Termin ausmachen sollte, und das System wohl auch aufgrund der Vielzahl der Anfragen zeitweise überlastet, sodass es neben viel Lob für die Durchführung und das System auch vereinzelt Kritik. Meist konnten die Gemüter aber vor Ort auch wieder beruhigt werden.
Der Ausnahmesituation der sich ausbreitenden Corona-Pandemie war auch geschuldet, dass direkt vor Betreten der Halle schon eine erste kontaktlose Temperaturmessung durchgeführt wurde und die Spendewilligen nach Aufenthalt in Risikogebieten, Kontakt zu Erkrankungsfällen oder Verdachtsfällen und Erkältungssymptomen in den letzten Wochen befragt wurden. Erst nach erfolgreicher Vorprüfung ging es dann in die Halle und den gewohnten Gang.
Leider konnten wir auch nicht unser bekanntes kulinarisches Angebot auffahren. So blieb es bei Getränken und ein süßes Dankeschön für jeden Spender.
Erfolgreich war die Woche auf jeden Fall. So konnten wir insgesamt 530 Spender begrüßen, hiervon 114 zum ersten Mal. Da überhaupt nur 600 Termine möglich gewesen wären, hätten auch nicht viel mehr kommen können. Außerdem sind hier die, die die Vorprüfung nicht bestanden hatten noch nicht enthalten. 75 Spender mussten aus unterschiedlichsten Gründen zurück gestellt werden, sodass letztlich 455 Blutkonserven gewonnen werden konnten.
Wir danken allen Spendewilligen, vor allem auch denen, die von weiter weg zu uns kamen. Außerdem danken wir unseren motivierten Helfern, von denen die meisten an mehreren Tagen geholfen haben,

dem Blutspendeteam für die gewohnt gute Zusammenarbeit und der Stadt Leimen für die zur Verfügungstellung der Halle sowie den Hausmeistern für die technische Unterstützung.
Wer diese Woche nicht spenden konnte, kann vielleicht nächste Woche in die Sinsheimer Dr.-Sieber-Halle gehen, dort finden von Montag bis Samstag (außer Freitag) ebenfalls Blutspenden statt. Auch hier bitte anmelden: https://bawuehe.bsd-trs.de/reservierungen/Sinsheim

17.04.2020: **Erster Online-Bereitschaftsabend des DRK Leimen**



Besondere Zeiten erfordern besondere Lösungen. So fand der heutige Bereitschaftsabend des DRK Leimen, an dem 19 Helfer teilnahmen, als Videokonferenz aus dem heimischen Wohnzimmer oder wahlweise vom Balkon aus statt.
Ziel war es zunächst einmal wieder einmal einen „persönlichen“ Kontakt zwischen den Helfern her zu stellen.
In den letzten Wochen gab es abgesehen von den an der Blutspende beteiligten Helfern ja ausschließlich Informationen per Email oder Messenger.
Nach generellen Informationen zur Lage im Kreisverband, der Stadt Leimen und dem Ortsverein konnten manche Helfer aus ihrem beruflichen Umfeld Informationen beisteuern.
Außerdem wurde nochmals die Online-Plattform des DRK-Lerncampus vorgestellt, wo sich die Helfer in interaktiven Kursen digital fort- und weiterbilden können.
Für die nächsten Online-Bereitschaftsabende wurden noch Themen gesammelt. So wird es weiter interessante Fortbildungen geben, an denen unsere Helfer von zuhause teilnehmen können und so das Abstandsgebot optimal einhalten und sich trotzdem gemeinsam austauschen.

15.05.2020: **Online-Bereitschaftsabend Einweisung AED und Druckminderer**

Am Freitag den 15.05.2020 fand der zweite Online-Bereitschaftsabend des DRK Leimen statt. Dieses Mal ging es um die Einweisung bzw. Auffrischung der Bedienung unserer AEDs (Automatisiere Externe Defibrillatoren) und die in den Fahrzeugen und Rucksäcken verwendeten Sauerstoffdruckminderungsventile für die Beatmung von Patienten.
Da die DLRG Gruppe Leimen e.V. die gleichen Materialien benutzt, war auch die Einsatzgruppe eingeladen teil zu nehmen.
So konnte sogar organisationsübergreifend der Austausch zwischen unseren Helfern hergestellt werden und wir bleiben so auch von zuhause für die Bevölkerung Leimens und der Region einsatzbereit.

21.05.2020: **Einsätze für die Notfall- und Krankentransportverstärkung des DRK Leimen**

Am Dienstag, den 19.05. alarmierte die integrierte Leitstelle Rhein-Neckar (ILS-RN) die Notfall- und Krankentransportverstärkung (NKV) des DRK Leimen.
Schnell fand sich ein Team, dass unseren Rettungswagen (RTW) als Krankentransportwagen (KTW) besetze und so begann Krankentransporte ab zu arbeiten.
Zu Engpässen war es wahrscheinlich aufgrund eines Großbrands im nördlichen Rhein-Neckar-Kreis gekommen, bei dem neben der Feuerwehr auch der Rettungsdienst und örtlich nahe Kräfte des Bevölkerungsschutzes gebunden waren.
Gegen Abend wurde die Besatzung durchgewechselt.
So konnten bis zum späteren Abend fünf Transporte abgearbeitet werden. So zeigte sich, dass unsere ehrenamtlichen Helfer auch in der besonderen Lage effizient den öffentlich-rechtlichen Rettungsdienst unterstützen.

23.05.2020: **Erste-Hilfe-Defibrillator im Kommunalen Beratungszentrum Im Mörikeweg in St. Ilgen angebracht**

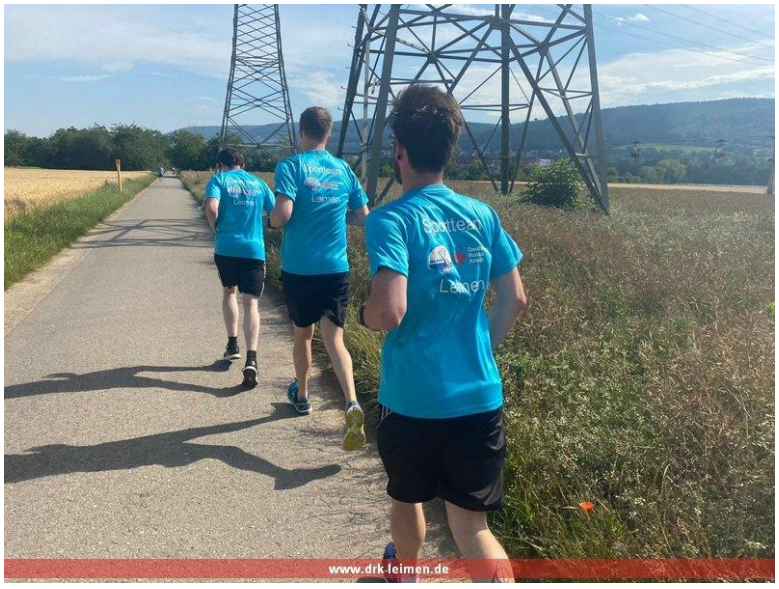
In den letzten Monaten hat die Stadt Leimen in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz bereits einige neue Standorte für Automatisierte Externe Defibrillatoren (AED) eingerichtet. Diese Defibrillatoren werden bei Erste-Hilfe-Patienten mit Kammerflimmern eingesetzt. Mithilfe gezielter Stromstöße des Defibrillators kann das Kammerflimmern beendet und mit der Herz-Lungen-Wiederbelebung begonnen werden. Dank der anwenderfreundlichen Funktions- und Bauweise können AED-Geräte im Notfall auch von Laien bedient werden.
Nun wurde auch im Eingangsbereich des Kommunalen Beratungszentrums im Mörikeweg 1 in Leimen-St.Ilgen ein Defibrillator installiert. Damit steht ab sofort an diesem vielbesuchten Standort im Stadtteil St. Ilgen, der u.a. die Leimener Tafel, die Kleiderstube, das Kommunale Beratungszentrum und den Schülerhort „KrabbeNescht“ beherbergt, ein Gerät zur Verfügung.
Im Rahmen einer kleinen Einweihungszeremonie – natürlich mit Masken und ausreichendem Abstand – bedankte sich Oberbürgermeister Hans D. Reinwald bei Herrn Federolf vom Sozialamt der Stadt Leimen

für die Bereitschaft, das Gerät an diesem Standort zu installieren und bei Matthias Frick, dem 1. Vorsitzenden des Leimener Ortsvereins des DRK, für die reibungslose Organisation.
Künftig sollen noch weitere öffentlich zugängliche Defibrillatoren an Standorten mit viel Publikumsverkehr angebracht und ein Kataster mit einer Übersicht über die vorhandenen AEDs veröffentlicht werden. Auf der Webseite der Stadt Leimen wurde bereits eine entsprechende Übersicht erstellt, die sukzessive ergänzt wird:
www.leimen.de/de/leben-wohnen/gesundheit-pflege-notruf/defibrillatoren-standorte

06.06.2020: **Onlinebereitschaftsabend des DRK zusammen mit der DLRG**

Am Freitag, den 05.06. ging es beim Onlinebereitschaftsabend des DRK Leimen zusammen mit der DLRG Leimen um das Thema Hygienemanagement. So wurden den 15 virtuell anwesenden Helfern die entsprechenden Betriebsanweisungen und Sicherheitsdatenblätter erklärt und aufgezeigt, wo man diese nachlesen kann. Auch wurden die Hygieneregeln, die im RAZ gelten und den Regeln beider Hilfsorganisationen gerecht werden, erläutert.
Anschließend gab es noch Gelegenheit sich untereinander aus zu tauschen, was in Zeiten von geringen persönlichen Kontakten überaus wichtig ist.

28.06.2020: **DRK und DLRG beim virtuellen NCT-Lauf**



Aufgrund der Corona-Pandemie fand der diesjährige NCT-Lauf virtuell statt. So konnte man allein oder in Kleingruppen laufen gehen und die gelaufenen Strecken online melden.
So nahmen, wie in den vergangenen Jahren, auch wieder Helfer von DRK und DLRG in Leimen teil. Dieses Jahr waren es 7 Mitglieder, die bei bestem Sommerwetter teils in Kleingruppen teil allein insgesamt ca. 70 Kilometer für den guten Zweck erlaufen haben.